

TERMIN- KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL
unter www.erwin-event.de

Verl

AWO-Werkstatt für Jedermann, 13.00 – 17.00 geöffnet, AWO-Werkstatt, Osterwieher Straße 152.
Bibliothek Verl, 11.00 – 18.00, Hauptstraße 15.
Droste-Haus, 9.00 – 12.00 geöffnet, Schillingsweg 11.
Gemeinschaft Libelle, 9.00 Deutsch-Kurs, 16.00 Schüler-Einzelförderung, Grillenstraße 12, Sörenheide.
Gospelchor „Swinging Voices“, 19.15 Probe, Gesamtschule, Pädagogisches Zentrum, St.-Anna-Straße 28.
Evangelische Jugendarbeit, 16.00 Knax-Kinder-Kino, anschließend bis 21.00 Fifa-Turnier ab 10 Jahre, Jugendhaus Oase Sörenheide, Königsberger Straße 37. 16.30 – 18.00 Kindergruppe Wirbelwind, evangelisches Gemeindehaus Verl, Paul-Gerhardt-Straße 6.
Katholische Jugendarbeit, 17.00 – 21.00 Jugendtreff ab 14 Jahre, Pfarrzentrum St. Anna Verl, Kühlmannweg 8. 14.30 – 17.00 Kindertreff, Pfarrheim St. Marien Kaunitz, Fürst-Wenzel-Platz 1.
Kleinschwimmhalle, 18.00 – 22.00 geöffnet, an der ehemaligen Realschule.
Strauchschnittnahme, 14.00 – 19.00, ehemaliges Bornholter Klärwerk, Marienstraße, Kaunitz.
Wochenmarkt, 9.00 – 18.30, Marktplatz.
Apotheken-Notdienst, die nächste diensthabende Apotheke: Tel. (0 80 00) 02 28 33.

Von Maria Siggemann

■ **Verl.** Über 750.000 Deckel von Getränkeflaschen – das sind etwa 1.500 Kilogramm – haben Kinder von Schulen und Kindertagesstätten aus Verl und Rietberg von Anfang November 2018 bis Anfang Februar diesen Jahres für die Hilfsaktion „Deckel gegen Polio“ des Rotary Clubs gesammelt. Die aus hochwertigem Kunststoff (HDPE, High Density Polyethylen) bestehenden Schraubverschlüsse lassen sich an Recycling-Firmen gewinnbringend veräußern. Der Erlös aus dem Verkauf wird von der „Melinda- und Bill-Gates-Stiftung“ noch einmal verdreifacht, sodass mit 500 gesammelten Deckeln (etwa ein Kilogramm Plastik) drei Impfdosen finanziert werden können. Allein der Sammeleifer der Verler Kinder ermöglicht somit für über 4.500 Kinder die Schutzimpfung gegen Kinderlähmung.

Kinderlähmung (Poliomyelitis) ist, unter anderem dank des Engagements des Rotary Clubs seit 1985, relativ selten geworden. Die Erkrankung tritt nur noch in wenigen Entwicklungsländern auf, so in Afghanistan, Pakistan und Nigeria. Eine Einschleppung aus örtlich begrenzten Gebieten stellt jedoch auch für Industrieländer immer noch eine Bedrohung dar. „Ziel ist es deshalb, für alle Kinder Impfstoff zu ha-



Kinder für Kinder: Matteo Hüttenhölcher (v.l.), Sofia Romano, Noah Hülsebusch, Dario Romano und Noah Wiesbrock baden in den gesammelten Deckeln.
FOTO: MARIA SIGGEMANN

ben und die Kinderlähmung weltweit auszurotten“, sagte die Verler Kinderärztin Annette Weeg, die bei der Kampagne des Rotary Club Gütersloh-Verl die Schirmherrin ist. Bereits zum dritten Mal hat das Gymnasium Verl auf Initiative von Lehrerin Britta Knuth die Aktion federfüh-

rend in einer groß angelegte Aktion mit den örtlichen Bildungseinrichtungen, inklusive des Droste Hauses und der Stadt Verl, sowie dreier Schulen aus Rietberg durchgeführt. „Ich bekomme Gänsehaut, wenn ich die gesammelten Plastikberge sehe. Die Kinder haben diesmal doppelt so

viel gesammelt, wie bei der vergangenen Aktion“, sagte Britta Knuth stolz.

„Während die Deckel bei den vergangenen Aktionen noch zur Recyclingfirma gebracht werden mussten, werden sie auf Grund der Menge diesmal sogar mit einem LKW abgeholt“, ergänzte der stell-

vertretende Schulleiter Ares Rolf.

Die Grundidee der Deckel-Sammelaktion ist denkbar einfach: Jeder kann „spenden“ – der einzelne Deckel hat eigentlich keinen Wert. Erst die Masse macht es. „Einfacher kann man gar nicht Gutes tun“, so Britta Knuth.

Traumapädagogik für Kita-Mitarbeiter

■ **Verl (nw).** Die Mitarbeiter in den Kindertagesstätten sind zunehmend mit traumatisierten Kindern aus Krisengebieten konfrontiert. Die Kinder haben Erfahrungen von Tod, Gewalt, Folter oder Vergewaltigung gemacht sowie enge Angehörige verloren. Die Grundlagen der Psychotraumatologie und Traumapädagogik stehen im Mittelpunkt des Tagesseminars „Kinder mit Flüchtlingserfahrung in der Kita“, das die Volkshochschule am Dienstag, 12. März, in der Zeit von 9 bis 16 Uhr in der Volkshochschule in Schloß Holte anbietet. Das Seminar richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher und andere pädagogische Fachkräfte. Auf Wunsch der Teilnehmenden besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Schulung eigene Fälle in der Gruppe zu bearbeiten. Seminarleiter ist der Psychotraumatologe (ZPTN) und Gesprächstherapeut (GWG) Uwe Scherer aus Bielefeld. Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich beim Bürgerservice der Stadt Verl unter Tel. (0 52 46) 96 11 96.

Jugendmesse in St. Anna

■ **Verl (nw).** In der St.-Anna-Kirche findet am Sonntag, 24. Februar, um 11 Uhr eine Jugendmesse statt. Die musikalische Gestaltung hat die Gruppe „Analog“. Besonders eingeladen sind die Jugendlichen, die in diesem Jahr ihre Firmung feiern wollen.

„LIVE“ in der Erlöserkirche

■ **Verl (nw).** Die Evangelische Jugend Verl lädt am Sonntag, 24. Februar, um 18 Uhr zum „LIVE“-Gottesdienst in die Erlöserkirche Verl ein. Der Gottesdienst für junge und jung gebliebene Besucher steht unter dem Motto „You’ll never walk alone“. Die Jugendband ist auch mit dabei.

radio GÜTERSLOH
Heute im Programm

4.00 Die Nacht
6.00 Am Morgen
Lokalreport immer voll und halb
Tipps und Termine
Comedy: Jürgen Kerbel
Comedy: Matze Knop
Gewinnt exklusive Tickets für Herbert Grönemeyer
Grill-Trends
Mario Barth in Halle
10.00 Am Vormittag
Lokalreport immer voll und halb
Blitzer aktuell
Comedy
Aktuelles aus dem Kreis
Tipps und Termine
14.00 Am Nachmittag
Tipps und Termine
Blitzer und Staus
Veranstaltungstipps
Aktuelles vom Tag
19.00 Am Abend
19.30 Lokalreport
21.00 deinfm

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Redaktion Verl: (05246) 70 00 90
Fax: (05246) 70 00 9-25
Sekretariat: (05246) 70 00 9-10
Roland Thöring: 70 00 9-11

E-Mail: verl@nw.de

Hintergründe zur Energiewende

Informativ: Der Gesamtschüler Leon Fromme nimmt am zweitägigen Energy Camp von Westfalen Weser Energie teil

■ **Verl/Kirchlengern (nw).** Leon Fromme von der Gesamtschule Verl hat als einer von 19 Schülern aus Ostwestfalen-Lippe und dem Weserbergland am 13. Energy Camp von Westfalen Weser Energie teilnehmen können. Bei der zweitägigen Veranstaltung, die von Energie Impuls OWL unterstützt wird, konnten die Schüler aktuelle energietechnologische Entwicklungen hinterfragen und die Energiewende mit ihren Auswirkungen und Herausforderungen für einen Netzbetreiber kennenlernen, so Anne Stracke-Hoberg, Schul- und Jugendkommunikation bei Westfalen Weser Energie.

So wurde unter anderem die aktuelle Technik der On- und



In der Ausbildungswerkstatt: Ausbilder Marvin Föhse und Leon Fromme (l.) beim Energy Camp.

Offshore-Windenergie beleuchtet und es gab Einblicke in das intelligent vernetzte Haus der Zukunft. Welche Rolle dabei der Netzbetreiber einnimmt, erfuhren die Jugend-

lichen in der Leitstelle von Westfalen Weser Netz.

„So machen wir die Energiewende“ lautete der Impulsvortrag, in dem die Jugendlichen sich mit den Berufsperspektiven auseinandersetzten, die durch die Entwicklung der Erneuerbaren Energien derzeit entstehen. In der Ausbildungswerkstatt von Westfalen Weser Netz in Kirchlengern konnten sie dann auch ihre praktischen Fähigkeiten unter Beweis stellen, im Schülerlabor der Universität Paderborn gab es Übungen zum Thema „Total vernetzt“. Abschließend wurde die Elektromobilität beleuchtet, ihre Alltags-tauglichkeit und die Möglichkeiten in Bezug auf die Umsetzung der Energiewende.

Anmeldung ab 1. März möglich

Osterfeuer: Die Stadt weist auf die Vorschriften und die Annahmestelle für Strauchschnitt hin

■ **Verl (nw).** In Verl ist das Abbrennen von Gemeinschafts-osterfeuern an den Osterfeiertagen grundsätzlich erlaubt, sie müssen jedoch angemeldet werden, teilt die Stadt mit. Die Anmeldung kann ab dem 1. März eingereicht werden und sollte spätestens bis zum 5. April im Fachbereich Sicherheit/Ordnung vorliegen. Sie kann schriftlich (auch per Fax an die Nummer (0 52 46) 96 12 57 oder telefonisch an 96 11 71) oder per E-Mail an thomas.danzi@verl.de gerichtet werden. Das Anmelde-Formular ist im Rathaus erhältlich und steht auf der städtischen Internetseite www.verl.de als PDF-Datei bereit.

Über die Zahl der Osterfeuer in Verl ist in den vergangenen Wochen viel diskutiert worden. Knapp 80 waren

es im vergangenen Jahr – auf einem Stadtgebiet von rund 71 Quadratkilometern. Osterfeuer seien Brauchtum, aber sie stellen auch eine erhebliche Belastung für Mensch und Umwelt dar, so die Stadt in ihrer Pressemitteilung. Insbesondere bei Inversionswetterlagen lege sich der Qualm wie eine Glocke über die Stadt.

Für Insekten und Kleintiere, die in dem Holzhaufen Unterschlupf gefunden haben, könne das Osterfeuer zur tödlichen Falle werden. Für alle, die deshalb auf ein Osterfeuer verzichten möchten, bieten Stadt und Kreis verschiedene Abgabemöglichkeiten für Ast- und Strauchwerk an. So ist zum Beispiel in Verl jeden Freitag von 14 bis 19 Uhr die Strauchschnittnahme an der Marienstraße geöffnet. Nähere Hinweise zu ökologischen

Entsorgungsmöglichkeiten finden Interessierte auch im städtischen Umweltkalender.

Wenn ein Osterfeuer abgebrannt wird, dürfen ausschließlich naturbelassenes Holz sowie von Blättern befreiter Baum- und Strauchschnitt verwendet werden. Dabei sollte das Holz möglichst trocken sein, um die Rauchentwicklung so gering wie möglich zu halten. Lackiertes und behandeltes Holz sind als Brennmaterial genauso verboten wie Sperrmüll, Altreifen oder Kunststoff. Zum Schutz von Tieren ist der Holzhaufen vor dem Anzünden umzuschichten. Das Feuer ist während des Abbrennens ständig von mindestens zwei volljährigen Personen zu beaufsichtigen, um zu verhindern, dass es sich unkontrolliert ausbreiten kann.

Anzeige



Vom Goldenen Dreieck nach Vientiane

Flusskreuzfahrt mit der MEKONG PEARL vom 26. Januar bis 9. Februar 2020

Diese beeindruckende Fahrt auf dem Mekong mit der stilvollen MEKONG PEARL – durch wildromantische Landschaften – gilt als eine der schönsten Flussreisen der Welt. Entdecken Sie Chiang Rai und seine Sehenswürdigkeiten sowie das berühmt-berüchtigte Goldene Dreieck, wo Thailand, Myanmar und Laos aufeinandertreffen. Von dort reist Ihr komfortables Schiff mit Ihnen bequem vorbei an Luang Prabang in die laotische Hauptstadt Vientiane, die Sie auf einem Stadtbummel kennenlernen. Finale ist Bangkok – eine stilvolle Dinner-Fahrt auf dem Fluss der Könige, entlang der abendlichen Ufersilhouette der thailändischen Hauptstadt, beschließt Ihre exotische Traumreise.

Das ist alles inklusive:

- Bahnfahrt 2. Klasse ab/bis Heimatbahnhof nach/von München oder Frankfurt
- Flüge von München oder Frankfurt nach Chiang Rai und von Bangkok zurück
- Alle erforderlichen Transfers vor Ort
- 10 Übernachtungen an Bord Ihres komfortablen laotischen Flusskreuzfahrtschiffs Mekong Pearl
- Je 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Chiang Rai und in Bangkok
- Erfahrener und bewährter Deutsch sprechender Kreuzfahrt-Direktor an Bord
- Alle Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen in deutscher Sprache laut Programm
- Besuch der buddhistischen Pak Ou-Höhlen und einer laotischen Schnapsbrennerei
- Gemeinsamer Abend mit laotischer Folklore und traditioneller Bacì-Freundschafts-Zeremonie
- Laotischer Spezialitäten-Grillabend am Mekong-Ufer
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
- Sämtliche Eintrittsgelder für die ausgeschriebenen Besichtigungsziele

Hinweis zur Barrierefreiheit: Unser Angebot ist für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.



Reisepreise pro Person:

2-Bettkabine/Doppelzimmer
Classic € 4.980,-
Superior € 5.740,-
Deluxe € 6.480,-

Einzelkabine/-zimmer auf Anfrage ab € 6.158,- buchbar.
Zzgl. Visum-Gebühr Laos € 61,- p.P.
Zusätzlich nur vorab buchbar:
Stadtrundfahrt Bangkok (inkl. Mittagessen) € 125,-
Reiseveranstalter: Lernidee Erlebnisreisen GmbH,
Kurfürstenstraße 112, 10787 Berlin



Unser exklusiver Leserreisen-Partner:
Hanseat Reisen GmbH
Langenstr. 20, 28195 Bremen [HanseatReisen](http://HanseatReisen.de)

Ihre NW-Leserreisen – Beratung und Buchungsanfrage unter Tel.: 0521/555-475
Hanseat Reisen GmbH · Nürnberger Straße 49 · 10789 Berlin

Montags bis Freitags: 9 bis 18 Uhr · nw-leserreisen@hanseatreisen.de · leserreisen.nw.de

Informationen erhalten Sie darüber hinaus in allen Geschäftsstellen der NW